

Informationsbericht

- San Vicente de Paúl, Quito, Ecuador
- 1. Oktober 2003 - 31. März 2004

Liebe Mitglieder von GRATEFUL CHILDREN

Mit diesem Informationsbericht möchte ich Sie über die Verwendung Ihrer Spendengelder im oben erwähnten Zeitabschnitt informieren. Im Oktober 2003 wurde uns der Betrag von CHF 4000.– überwiesen, mit welchem wir die Bedürfnisse dieser Periode wie folgt abdecken konnten:

- Mit CHF 2290.– kauften wir unterschiedliche Schulmaterialien wie Schulbücher und Hefte
- Mit rund CHF 605.– kauften wir Schuluniformen
- Mit CHF 435.– kauften wir Schultornister
- Mit rund CHF 670.– konnten wir Schulgebühren begleichen

Auch im nächsten Halbjahr ist für die Kinderbetreuung und Förderung die Arbeit von zwei Kindergärtnerinnen dringend nötig. Falls dies möglich ist, möchten wir die Anstellung von Nancy Rondal deshalb um ein halbes Jahr verlängern.

Die Anstellung einer Sprachtherapeutin ist uns ein grosses Anliegen. Viele unserer Kinder besitzen schwere Sprachstörungen, die es möglichst früh zu beheben gilt. Der monatliche Lohn für eine Therapeutin beträgt CHF 220.–. Durch Spendengelder von GRATEFUL CHILDREN hoffen wir eine Therapeutin anstellen zu können.

Im Folgenden möchte ich Sie über weitere Aktivitäten der Kinder im vergangenen Semester orientieren:

Herzlich willkommen und alles Gute für die Zukunft

Unserer Institution beherbergt momentan 80 Kinder und Jugendliche. Es sind dies 27 Babys und 53 Kinder und Jugendliche. Im letzten halben Jahr zählten wir acht Neueintritte. Es handelte sich um sechs Babys, die bis zu neun Monate alt waren, und zwei Kinder im Alter von drei resp. acht Jahren. Auch diese Kinder wurden von ihren Eltern vernachlässigt, sei dies wegen ökonomischen oder familiären Problemen. Ein Baby wurde versteckt geboren und anschliessend ausgesetzt bevor es gefunden und im Heim abgegeben wurde.

Acht Kinder konnten im letzten Halbjahr zu ihrer Familie zurückkehren. Sie werden jedoch weiterhin dieselben Schulen besuchen können. Es ist immer unser Ziel, dass die Kinder möglichst bald zu ihrer Familie oder zu Verwandten zurückkehren können, falls die Situation dies erlaubt. Wir klären die jeweilige Situation immer genau ab und besuchen die Kinder nach deren Rückkehr an ihrem neuen Wohnort, um über ihr Wohlergehen Bescheid zu wissen und allenfalls handeln zu können.

Nichts geht über eine gute Ausbildung

Von den beherbergten Kindern besuchen 35 insgesamt acht verschiedene Schulen. Die Schulleistung der Kinder war grundsätzlich gut und es gab diesbezüglich keine nennenswerten Ereignisse. So musste im letzten halben Jahr beispielsweise kein Kind eine Klasse wiederholen.

Es lebe die Freizeit

In den letzten Monaten, speziell vor Weihnachten, war einiges los.

Der 2. und 3. November waren Ferientage, welche der Unabhängigkeit der Stadt Cuenca gewidmet waren.

Die Zeit vor Weihnachten ist für die Kinder immer sehr intensiv. Es wird viel gebastelt, gesungen und gespielt. Die Bevölkerung von Quito zeigt sich speziell in diesen Tagen sehr solidarisch zum Kinderheim. Den Kindern wurden auch dieses Jahr viele Geschenke, wie Kleider und Spielzeuge, übergeben. Daneben fanden verschiedene Ausflüge statt und ein Einwohner Quitos organisierte und finanzierte für alle Kinder ein Essen im Heim mit Pommes Frites, Chicken McNuggets und Süssgetränken. Für die Kinder war dieser Abend ein riesiges Geschenk.

Mehrere Schulklassen besuchten während der Vorweihnachtszeit das Heim, führten den Kindern Theaterstücke vor und spielten mit den Kindern. Die Kinder genossen all diese Aktivitäten sehr.

Was ich Ihnen sonst noch sagen wollte

Seit einigen Monaten werden in grossen Teilen Ecuadors von Lehrern und dem Personal des Gesundheitswesens regelmässig Streiks durchgeführt. Der Grund dafür sind Forderungen nach Gehaltserhöhungen. Durch diese Vorkommnisse sind die Gesundheitsversorgung und die Ausbildung teilweise nicht sichergestellt. Wir hoffen, dass sich die Situation bald verbessert.

Dieses Jahr wurden in Ecuador die Bestimmungen des Adoptionsgesetzes deutlich verschärft. Dadurch ist die Adoption von Kindern viel aufwändiger und schwieriger geworden, was wir sehr bedauern. San Vicente de Paúl setzt sich zusammen mit weiteren Institutionen bei der zuständigen Regierungsstelle dafür ein, dass über das Gesetz zum Wohl der Kinder noch einmal beraten wird.

Im Namen der von GRATEFUL CHILDREN unterstützen Kinder möchte ich allen Mitgliedern und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung danken. Wir und insbesondere die Kinder schätzen Ihren Einsatz sehr!

Sor Catalina Salgado

Dieser Bericht wurde vom Heim San Vicente de Paúl basierend auf einem Raster von GRATEFUL CHILDREN erstellt und durch GRATEFUL CHILDREN leicht überarbeitet, jedoch inhaltlich nicht verändert.

Anhang

Genauere Verwendung der Spendengelder (in USD)

Zahlungseingang	2974.44	
Schulmaterialien wie Schulbücher und Hefte		1700.–
Schuluniformen		450.–
Schultornister		324.44
Schulgebühren		500.–
Total	2974.44	2974.44

Detaillierte Bedürfnisse für das Halbjahr April - September 2004

1. Anstellung einer **Kindergärtnerin** (monatliche Kosten USD 160.–)
2. Anstellung einer **Sprachtherapeutin** (monatliche Kosten USD 160.–)
3. **Kindermilch** für den Kleinkinderbereich
4. **Vitamine und Medikamente**
5. **Werkmaterial** wie Stoffe für unsere Werkstatt